

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **20 (1913)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 31. Jan. 1913. || Nr. 5 || 20. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold
Rickenbach (Schwyz) und Saur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den
Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Zugern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einfiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Delch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer
Alf. Engeler, Bächen-Bonwil (Chec IX 0,521).

Inhalt: Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule. — Eine Lehrer-Bewegung. — Aus dem Kanton Schwyz. — Schillerkonzerte. — Schul-Mitteilungen. — Sammeliste für Wohlfahrts-Einrichtungen zc. — Inserate.

Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule.

(Fortsetzung.)

„Ich hatt' einen Kameraden, einen bessern findst du nicht.“

Was für eine stolze Freude, wie viel ruhige Sicherheit liegt in diesen zwei einfachsten Versen von der Welt! Entweder fühlt der Lehrer die Schwere dieser 9 Worte, oder er fühlt sie nicht. Fühlt er sie nicht, dann gibt es eine langweilige Gedichtstunde.

„Die Trommel schlug zum Streite.“

Das klingt schon viel ernster als in den ersten zwei Versen. Aber das tut meiner Sicherheit keinen Eintrag. Wie sollte es auch:

„Er ging an meiner Seite im gleichen Schritt und Tritt.“

Die Erregung steigert sich:

„Eine Kugel kam geflogen.“